

# Filmförderung gefährdet

Das Bundesverfassungsgericht entscheidet morgen über die deutsche Filmförderung. Als Präsidentin der Deutschen Filmakademie warnte Schauspielerin Iris Berben im dpa-Interview vor einem Ende des Fördersystems. Niemand könne auf den deutschen Film verzichten. »Und wer noch bei Trost ist, will es auch nicht.«

Einige Betreiber von Großkinos in Deutschland wollen mit ihrer Klage in Karlsruhe das Fördersystem kippen. Sie fühlen sich durch die Filmabgabe ungerecht behandelt und halten die Förderung insgesamt für verfehlt. Bei dem Verfahren geht es um fast ein Drittel der deutschen Filmförderung von zusammen 340 Millionen Euro. (dpa/jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/214246.filmfoerderung-gefaehrdet.html>